Zeitschrift: Energie extra

Herausgeber: Bundesamt für Energie; Energie 2000

Band: - (2004)

Heft: 2

Artikel: Mehr Wohnkomfort dank Energiebewusstsein

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-638343

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PROGRAMMLEITUNG

«Wir wollen 250 Energiestädte!»

Der Leiter des Programms EnergieSchweiz für Gemeinden über seinen Job.

Ihre persönliche Rolle im Bereich Energiestädte?

Das Programm EnergieSchweiz für Gemeinden umfasst alle Produkte von Energie-Schweiz, die sich an die Gemeinden richten. Die Programmleitung ist im Auftrag des Bundesamtes für Energie verantwortlich für die Umsetzung. Unser wichtigstes Instrument ist das Label Energiestadt.

Wie sind Sie da hineingewachsen? Ich bin seit den frühen Achtzigerjahren im Energiebereich tätig, anfänglich in der Biogasforschung und Entwicklung, dann in der Beratung für erneuerbare Energien bei InfoSolar und InfoEnergie. Mitte der Neunzigerjahre stieg ich als Berater bei Energiestädten ein.

Ein spannender Job?

Sehr! Interessant sind vor allem die Gestaltungsmöglichkeiten. Wir entwickeln Programme, Kampagnen und sehen direkt, dass sich in den Gemeinden etwas bewegt.

Die Funktion und Arbeitsweise Ihrer Organisation?

EnergieSchweiz für Gemeinden ist als Arbeitsgemeinschaft von acht Fachbüros organisiert, die Vertragspartner des BFE ist. Wir decken alle Landesteile der Schweiz gleichwertig ab. Rund 30 BeraterInnen sind bei uns akkreditiert. Die Organisation hat sich als Netzwerk bewährt.

Ihre Zukunftsperspektiven?

Energie, Umwelt und Mobilität bleiben wichtig für die Gemeinden, insbesondere in Zusammenhang mit der Standortattraktivität. Auf der kommunalen Ebene ist ja mehr möglich als auf der nationalen – politische Widerstände sind da deutlich geringer. Darum hoffen wir, bis 2010 auf etwa 250 Energiestädte zu kommen!

Kurt Egger, von Beruf dipl. Masch. Ing. ETH/SIA, ist Mitinhaber der Firma Nova Energie GmbH in 8356 Tänikon



b. Aadorf , die hauptsächlich Beratungen in den Bereichen Energie und Umwelt durchführt. **GEBÄUDEKAMPAGNE**

Mehr Wohnkomfort dank Energiebewusstsein



Das Hauptsujet der Gebäudekampagne von EnergieSchweiz.

Mit Inseraten, Messeauftritten und Online-Energierechner startet die Gebäudekampagne von EnergieSchweiz.

Seit Anfang März ist es so weit: Das markante Inseratesujet der Gebäudekampagne, ein Haus ohne Fenster und Türen, lenkt in Tages- und Wochenmedien die Aufmerksamkeit auf das Anliegen der Gebäudekampagne von Energie-Schweiz. Zusammen mit der Überschrift «Sparen Sie Geld und Energie. Aber übertreiben Sie nicht.» motiviert die Kampagne humorvoll zu energieeffizientem Bauen und Sanieren.

Energiebewusstes Bauen und Sanieren, so die Botschaft, zahlen sich aus. Mehr Wohnkomfort, weniger Betriebskosten und geringere Belastung für die Umwelt – ein Blick auf www.bau-schlau.ch lohnt sich für jeden, der neu bauen, sanieren oder seinen Energieverbrauch optimieren will. Damit lädt der Inseratetext auf die Homepage der Kampagne ein, wo mehr über energieeffiziente Isolation, neue Heiztechniken oder erneuerbare Energien zu erfahren ist.

Struktur. www.bau-schlau.ch ist bewusst als Einstiegsportal konzipiert, das in Deutsch, Französisch und Italienisch einen ersten Überblick über einschlägige Informationen in den Rubriken Optimieren (Heizung, Warmwasser, Strom), Sanieren und Bauen vermittelt. Von da geht es zu detaillierteren Fachinformationen für jeden Haustyp – vom Einfamilien- oder Reihen- über das Mehrfamilienhaus bis zum Dienstleistungsgebäude und Industriebau.

Die einfache Menüführung zeigt dem Benutzer schnell den Nutzen energieeffizienter Massnahmen auf (unter *Nutzen*) sowie konkrete Massnahmen, die man in Angriff nehmen kann (*Was tun?*). Beispielberechnungen verdeutlichen die Effizienzpotenziale (*Beispiele*), Infor-

mationshinweise führen zu den konkreten Fachinformationen (*Mehr Infos*).

Verblüffend. Ab Mitte März können User ihr Gebäude zudem einem einfachen *Energie-Check* unterziehen: Sie müssen lediglich einige Parameter in den Online-Energierechner eingeben und erhalten eine ausdruckbare Energie-Ettikette, auf der sie ablesen können, wie energieeffizient ihr Gebäude ist.

Ausserdem gibt der Energierechner Empfehlungen, welche Massnahmen man sinnvollerweise in Angriff nehmen könnte, um die Energieeffizienz seines Hauses zu erhöhen.

Partner. Der Hauseigentümerverein (HEV) hat seine Bereitschaft erklärt, über das zentrale Verbandsorgan und die Sektionszeitschriften sowie on-line das Thema Energieeffizienz für seine Mitglieder zu erschliessen. Auch der Schweizerische Ingenieur- und Architektenverein (SIA) signalisierte Bereitschaft, seine Mitglieder verstärkt auf die Aktivitäten und Inhalte der Gebäudekampagne hinzuweisen und eine Zusammenarbeit anzustreben.

Die Erdölvereinigung Schweiz will ihre Kampagne «Heizen mit Öl» um die Inhalte der Gebäudekampagne ergänzen, zum Beispiel im Bereich Modernisierung der Heizungsanlagen.

Coupon



Abonnemente und Bestellungen:

energie extra können Sie gratis abonnieren. So erfahren Sie alle zwei Monate das Neueste über das BFE und das Aktionsprogramm EnergieSchweiz. energie extra können Sie auch einzeln oder mehrfach (zum Auflegen!) nachbestellen.

Per E-mail: office@bfe.admin.ch

.....

Per Post oder Fax:

Gewünschte Anzahl Exemplare:

energie extra Ausgabe Nr.:

varne:

PLZ/Ort:

Coupon ausfüllen und schicken oder faxen an: Bundesamt für Energie Sektion Information Postfach, 3003 Bern

Fax 031 323 25 10

Worblentalstrasse 32, 3063 Ittigen

Une édition en français d'**energie extra** s'obtient à l'Office fédéral de l'énergie, 3003 Berne. Abonnement gratuit: fax 031 323 25 10.